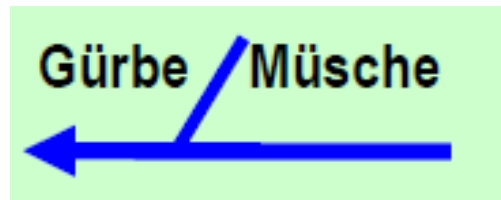


Wasserbauverband Untere Gürbe und Müsche (WGM)



Finanzplan 2018 - 2023

- Inhalt**
- 1. Vorbericht**
 - 2. Übersicht Gemeindebeiträge**

22.03.2018 ms

Vorbericht zum Finanzplan 2018- 2023 des Wasserbauverbandes Untere Gürbe und Müsche

1. Erarbeitung

Der Finanzplan wurde durch Kassierin Ursula Rubin und die Finances Publiques AG erarbeitet und am 3. April 2018 vom Vorstand des Wasserbauverbandes untere Gürbe und Müsche abschliessend behandelt.

2. Grundlagen

Der Finanzplan stützt sich auf die Jahresrechnung 2017 sowie auf das Budget 2018 sowie das Investitionsprogramm mit heutigem Kenntnisstand.

Die Kostenverteilung unter den Gemeinden stützt sich auf Anhang II (2014) des Organisationsreglementes.

3. Eckdaten

Massgebend für die Beiträge der Verbandsgemeinden ist Anhang II (2014) des Organisationsreglementes. Für die Vorfinanzierung von Investitionen kann der Vorstand eine Spezialfinanzierung von höchstens CHF 700'000 bilden (Art. 67).

Die Beiträge der Verbandsgemeinden laut Voranschlag betragen jährlich CHF 350'000

Die Beiträge des Kantons wurden nach aktuellem Kenntnisstand eingesetzt.

Die Bestimmungen des Rechnungslegungssystems HRM2 sind nun vollständig umgesetzt.

4. Investitionen

Im Finanzplan sind folgende Projekte vorgesehen.

INVESTITIONSPLANUNG

Konto HRM 2	Objektbezeichnung	Gestehungs- kosten netto in Tausend	Inbetrieb- nahme Jahr	Nutzungs- dauer in Jahren	Abschrei- bungs- satz	BUDGET 2018	PROGNOSEJAHRE				
							2019	2020	2021	2022	2023
14000.01	HWS Gürbetal 1. Etappe Beitrag Mobililar Etappe 1 Beiträge 70%	1'048	2019	50	2.00%	1'300	3'800	60			
							-500				
							-910	-2'660	-42		
14000.02	HWS Gürbetal 2. Etappe Beitrag Mobililar Etappe 2 Beiträge 70%	1'801	2022	50	2.00%		150	2'150	3'200	1'600	570
										-500	
							0	-105	-1'505	-2'240	-1'120
14000.03	Notfallplanung Beiträge 75%	24	2019	5	20.00%	50	45				
							-38	-34			
14000.04	Objekt 4			0	0.00%						
Total Investitionen VV		2'873				403	696	663	960	-20	171

Nach den Vorschriften von HRM2 beginnen die Abschreibungen jeweils im Jahr der Fertigstellung und bleiben bis Ende der Abschreibungsdauer des Projektes gleich hoch.

Die Notfallplanung und voraussichtlich auch die 1. Etappe HWSuG werden ab 2019 abgeschrieben. Der Betrag von TCHF 25.7 bleibt bis 2021 unverändert.

Im 2022 geht die 2. Etappe in Nutzung über und es beginnt die Abschreibungsdauer für dieses Projekt. Aus diesem Grund erhöht sich der Abschreibungsbetrag im 2022 auf TCHF 61.7.

INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN

	Gestehungs- kosten netto in Tausend	Inbetrieb- nahme Jahr	Nutzungs- dauer in Jahren	Abschrei- bungssat- z	BUDGET 2018	PROGNOSEJAHRE				
						2019	2020	2021	2022	2023
Investitionen										
HWS Gürbetal 1. Etappe	1'048 0	2019	50	2.00%	390	640	18	0	0	0
HWS Gürbetal 2. Etappe	1'801 0	2022	50	2.00%	0	45	645	960	-20	171
Notfallplanung	24 0	2019	5	20.00%	13	11	0	0	0	0
Objekt 4	0 0	0	0	0.00%	0	0	0	0	0	0
Objekt 5	0 0	0	0	0.00%	0	0	0	0	0	0
Total Nettoinvestitionen	2'873				402.5	696.3	663.0	960.0	-20.0	171.0
Abschreibungen VV linear ab Einführung HRM2										
Total Verwaltungsvermögen per 1.1.					0.0	402.5	1'098.8	1'761.8	2'721.8	2'701.8
Total Nettoinvestitionen					402.5	696.3	663.0	960.0	-20.0	171.0
Total Auflösung Wertberichtigungen					0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-23.8
Total Verwaltungsvermögen per 31.12.					402.5	1'098.8	1'761.8	2'721.8	2'701.8	2'849.0
Total Wertberichtigungen per 1.1.					0.0	0.0	25.7	51.4	77.1	138.9
Total planmässige Abschreibungen Sachgruppe 33					0.0	25.7	25.7	25.7	61.7	61.8
Total Wertberichtigungen per 31.12.					0.0	25.7	51.4	77.1	138.9	224.4
Total ausstehende Wertberichtigungen per 31.12.					402.5	1'073.0	1'710.3	2'644.6	2'562.9	2'624.5

5. Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung		BUDGET	PROGNOSEJAHRE				
		2018	2019	2020	2021	2022	2023
Wasserbau		0.0	0.3	0.1	0.2	0.2	-0.4
Auwand							
30	Sitzungsgelder, Entschädigungen Behörden	-60.9	-72.4	-72.4	-72.4	-72.4	-72.4
31	310 Büromaterial, Drucksachen Inserate	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5
31	311 Anschaffung Büromobiliar und Maschinen			0.0	0.0	0.0	0.0
31	314.1 Unterhalt ohne Subvention	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1
31	314.2 Unterhalt (UH-Konzept) mit Subvention	-24.5	-25.2	-25.2	-25.2	-25.2	-25.2
31	314.3 Unterhalt mit Subvention	-90.0	-92.0	-92.0	-92.0	-92.0	-92.0
31	313 Dienstl. Dritter	-18.7	-17.7	-17.7	-17.7	-17.7	-17.7
31	3142 Belpmoos			-70.0			-120.0
31	317 Spesenentschädigungen	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0
34	Zinsen mittel- und langfristige Schulden	-15.5	-3.1	-6.2	-9.9	-11.9	-12.0
33	Planmässige Abschreibungen ab Einführung HRM2	0.0	-25.7	-25.7	-25.7	-61.7	-61.8
36	Beitrag an Wasserbauverband obere Gürbe	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0
36	Private Institutionen	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1
38	Einlagen in Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	-88.9	-88.7	-38.9	-81.9	-80.0	
Ertrag							
44	Zins auf mittel- und langfristigen Guthaben	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1
44	Pacht- und Mietzinse	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4
46	Entschädigung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0
46	Beiträge von Kanton (33%)	29.7	30.3	30.3	30.3	30.3	30.3
46	Beiträge von Kanton (33%) gem. UH-Konzept	8.1	8.3	8.3	8.3	8.3	8.3
46	Beiträge 33 % Belpmoos			23.1	0.0	0.0	39.6
46	Betriebsbeiträge Verbandsgemeinden	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0
48	Entnahmen aus Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen		25.7	25.7	25.7	61.7	61.8

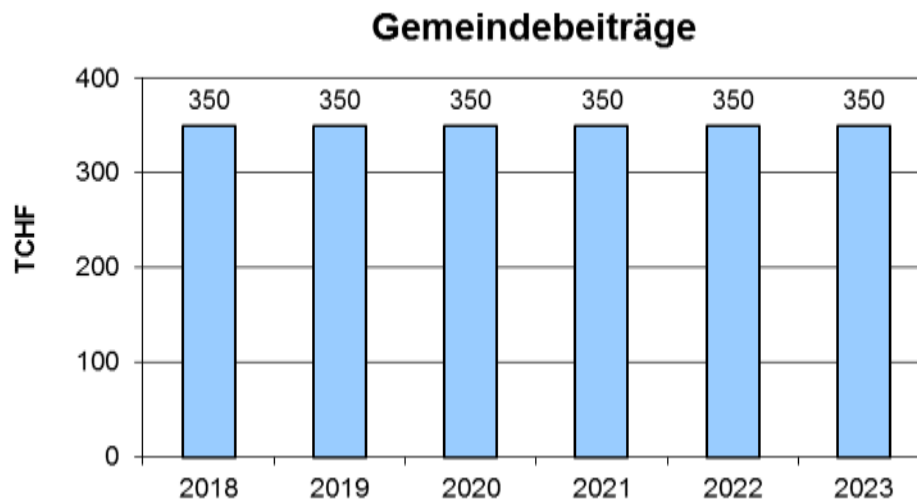
Mit Einführung von HRM2 per 01.01.2018 werden die Investitionen erst abgeschrieben, wenn die Anlage fertiggestellt ist (siehe vorstehend). Da die Bauetappen über 50 Jahre linear abgeschrieben werden müssen, ist die jährliche Belastung verhältnismässig gering.

Mittelfristig reichen gemäss aktueller Planung die bisherigen Gemeindebeiträge aus. Die Beiträge werden aber nebst der Deckung der Betriebskosten auch zur Amortisation von Schulden verwendet werden.

Im Jahr 2020 sind erste Entfernungen von Auflandungen Belpmoos im Betrag von TCHF 70 in den Unterhaltskosten eingerechnet. Im Jahr 2023 ist für dieselben Arbeiten ein Betrag von TCHF 120 eingerechnet.

6. Gemeindebeiträge

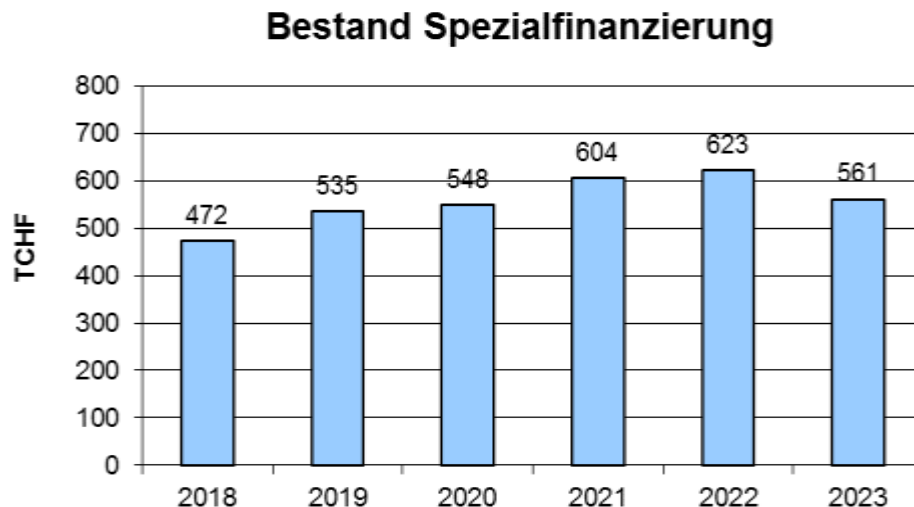
Die Gemeindebeiträge bleiben im Finanzplanhorizont unverändert:



7. Spezialfinanzierung

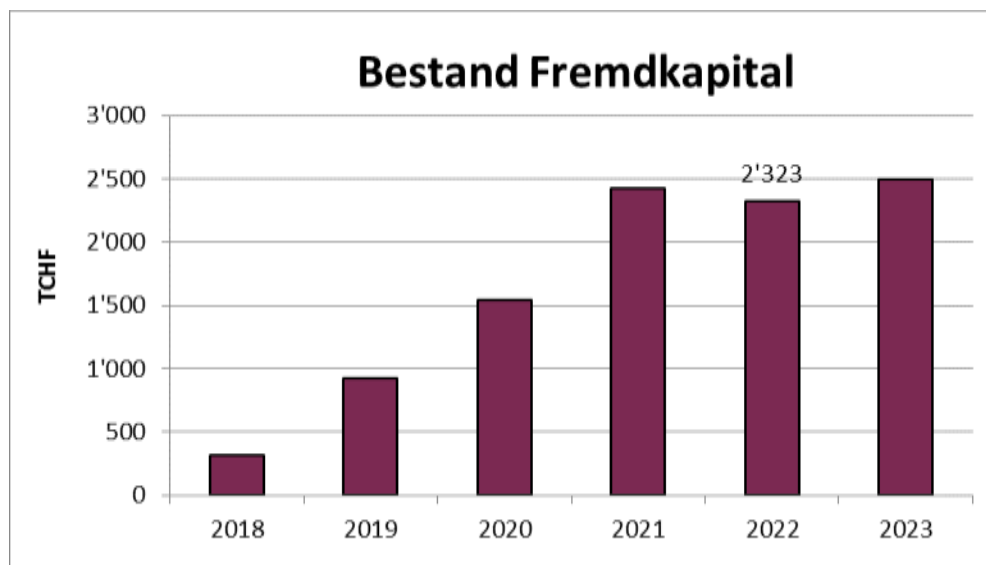
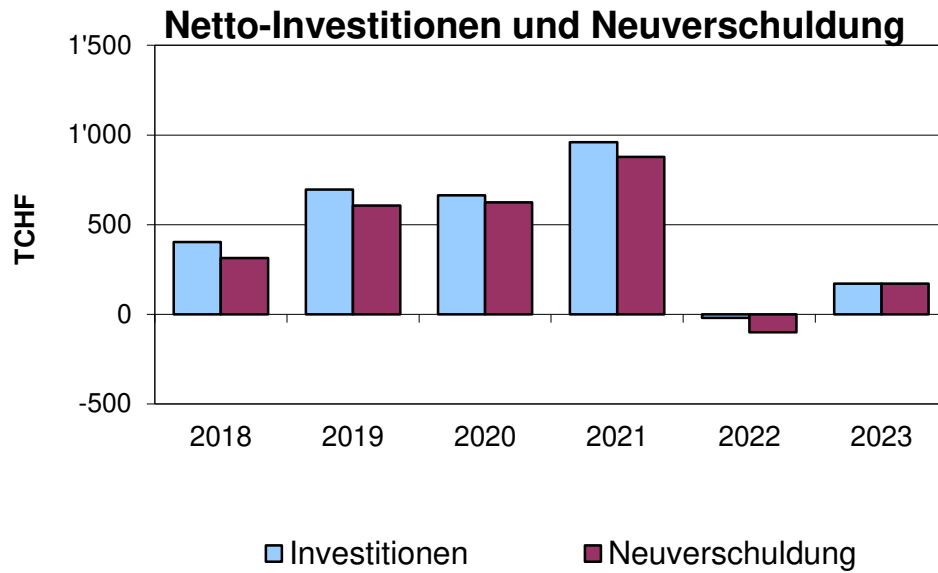
Die Spezialfinanzierung dient der Stabilisierung der Gemeindebeiträge und darf gemäss Reglement bis zu einer Höhe von CHF 700'000 geäufnet werden. Bei gleichbleibenden Gemeindebeiträgen wird die Spezialfinanzierung Ende 2017 mit einer Höhe von CHF 253'000.00 den Tiefpunkt erreichen.

Die Spezialfinanzierung kann in den Jahren 2018 – 2023 wieder geäufnet werden. Anschliessend wird die Spezialfinanzierung immer mehr beansprucht.



8. Bestandesrechnung (Bilanz)

Das Fremdkapital nimmt durch die hohe Investitionstätigkeit zu.



9. Schlussfolgerungen

In den kommenden Jahren reichen die Gemeindebeiträge von CHF 350'000 pro Jahr dank der verhältnismässig tief ausfallenden Abschreibungen aus. Die hohen Investitionen werden die Schulden bis auf rund CHF 2.5 Mio. ansteigen lassen. Die Gemeindebeiträge werden nebst der Deckung des Betriebsdefizites auch zur Amortisation der Schulden dienen müssen. Aus heutiger Sicht ist die Finanzierung des Verbandes mit den geplanten Investitionen und den gleich bleibenden Betriebskosten tragbar, sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreffen.

Belp, 4. April 2019

Die Kassierin



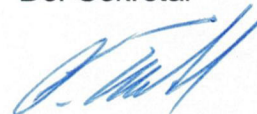
Ursi Rubin

Für den Vorstand
Der Präsident



Heinrich Wildberger

Der Sekretär



Oliver Trachsel

Beilage:

Übersicht Gemeindebeiträge

Übersicht Gemeindebeiträge

Wasserverbauverband untere Gürbe und Müsche

Kostenverteiler	Anteil % ab 2014	Jahr					
		2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gemeinde							
Belp	47.11	164'885	164'885	164'885	164'885	164'885	164'885
Burgistein	5.68	19'880	19'880	19'880	19'880	19'880	19'880
Gelterfingen (<i>neu Kirchdorf</i>)	1.63	5'705	5'705	5'705	5'705	5'705	5'705
Gurzelen	1.05	3'675	3'675	3'675	3'675	3'675	3'675
Kaufdorf	4.12	14'420	14'420	14'420	14'420	14'420	14'420
Kehrsatz	8.11	28'385	28'385	28'385	28'385	28'385	28'385
Kirchdorf	3.42	11'970	11'970	11'970	11'970	11'970	11'970
Kirchenturnen	1.56	5'460	5'460	5'460	5'460	5'460	5'460
Lohnstorf	1.52	5'320	5'320	5'320	5'320	5'320	5'320
Mühledorf (<i>neu Kirchdorf</i>)	1.61	5'635	5'635	5'635	5'635	5'635	5'635
Mühlethurnen	6.50	22'750	22'750	22'750	22'750	22'750	22'750
Noflen (<i>neu Kirchdorf</i>)	0.87	3'045	3'045	3'045	3'045	3'045	3'045
Rümligen	1.21	4'235	4'235	4'235	4'235	4'235	4'235
Seftigen	4.58	16'030	16'030	16'030	16'030	16'030	16'030
Toffen	11.03	38'605	38'605	38'605	38'605	38'605	38'605
Total	100.00	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000

Anmerkung:

Es ist vorgesehen den Kostenteiler im Rahmen der periodischen Überprüfung wie auch gestützt auf die Gemeindefusion Kirchdorf, Gelterfingen, Mühledorf und Noflen neu zu berechnen. Für die Berechnung des Kostenteilers ist u.a. der Harmonisierte Steuerertrag massgebend. Sobald die Berechnungen, insbesondere für die neue Gemeinde Kirchdorf vorliegen, wird die Anpassung in Angriff genommen.